

Windpark Binselberg

Erweiterung geplant

[27.06.2014] Die Unternehmen HSE und PROREO wollen den Windpark Binselberg bei Groß-Umstadt in Hessen erweitern. Geplant sind drei bis vier Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von bis zu zwölf Megawatt. Auch die Bürger können sich beteiligen.

Im Jahr 2010 realisierten das Unternehmen HSE und Projektentwickler PROREO den Windpark Binselberg bei Groß-Umstadt in Hessen. Nun wollen beide Projektpartner die Anlage um zwei bis drei Windkraftturbinen mit einer Leistung von zwölf Megawatt erweitern. „Wir bauen die nachhaltige Energieversorgung in der Region weiter aus und tragen dazu bei, die Energiewende umzusetzen“, sagt die HSE-Vorstandsvorsitzende Marie-Luise Wolff-Hertwig. HSE und PROREO hatten sich zuvor in der Ausschreibung der Stadt Groß-Umstadt gegen sieben weitere Mitbewerber durchsetzen können. „Unser Konzept war in sich sehr stimmig“, sagt Markus Horn, Leiter Erzeugung bei der HSE. So soll der Eingriff in die Natur so gering wie möglich gehalten werden, indem vorhandene Wege, Rückegassen und Freiflächen genutzt werden. Das Konzept sieht laut HSE vor, die Bevölkerung durch Öffentlichkeitsarbeit frühzeitig und umfassend zu informieren. Geplant sei außerdem, die Bürger an der Windparkerweiterung zu beteiligen – etwa über eine Genossenschaft.

(ma)

Stichwörter: Windenergie, HSE, Bürgerbeteiligung, Windpark Binselberg